

Schulinternes Curriculum Science English (Sek. I, Kl.7 und 8)

Grundlage:	Fachbereichsbeschluss vom 02.11.2007; aktualisiert im Schj. 2019/20
Lehrwerk Klasse 7 und 8:	<i>Framework Science Foundations</i> (Klatt Verlag), <i>Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte: Kopiervorlagen für den bilingualen Biologieunterricht, Sek I</i> (Schroedel Verlag), <i>Science study dictionary, Dictionary Science</i> (Klett Verlag)
Lernerfolgskontrollen Klasse 7-8:	pro Halbjahr und Jahrgangsstufe <u>kann</u> eine Klassenarbeit zu den jeweiligen Themen geschrieben werden. Überprüfungen des Lernerfolges erfolgen durch schriftliche kurze Tests <u>oder</u> mündliche Tests. Die Noten werden entsprechend der FB Regelung dem Allgemeinen Teil zugeschrieben.

Science English Klasse 7

Inhalte und Lektionen in angegebener Reihenfolge: Cells (7A); Variation and classification (7D); Environment and feeding relationships (7C); Reproduction (7B)

Sprachkompetenz	Inhaltliche naturwissenschaftliche Kompetenz	Methoden- und Medienkompetenz
Die Schülerinnen und Schüler erwerben folgende Fähigkeiten: <u>Sprache:</u> ➤ Fachvokabular / Wortschatz zu den oben angegebenen Themenbereichen; ➤ Aussprache der Termini; ➤ Schreibweise der Kernbegriffe / des Fachvokabulars; ➤ Anwendung mündlich und schriftlich des Fachvokabulars im Kontext. Die Schülerinnen und Schüler ➤ kennen Aussprache- und Betonung der spezifischen biologischen Begriffe und wenden sie an. ➤ tragen ihnen bekannte biologische Phänomene und Abläufe weitgehend korrekt vor. ➤ erfassen beim Hören eines vorgetragenen Textes dessen zentrale Inhalte. ➤ beschreiben biologische Abläufe unter Anwendung entsprechender Fachtermini. ➤ erfassen Lehrbuchtexte sprachlich und inhaltlich und geben sie in angemessenem Englisch wieder. ➤ erarbeiten Texte mithilfe von Texterschließungsmethoden (3-Schritt-Lesemethode). ➤ memorisieren Inhalte durch Lerntechniken (z.B. Benutzung des „Spickers“). ➤ tragen einfache Texte oder und biologische Abläufe frei vor. ➤ halten einen Vortrag gestützt durch Medien (z.B. OHP, Plakat)	Die Schülerinnen und Schüler erwerben folgende Kenntnisse: <u>Fachwissen:</u> ➤ Zellen / Zellfunktion z. B. im Körper des Menschen, des Tiers und der Pflanzen; Zellen in Mikroorganismen; ➤ Das Umfeld, die Art und die Aufgabe unterschiedlicher „Organismen“; ➤ Umgebung (Habitat) von unterschiedlichen Organismen (Pflanzen / Tiere z.B.) und umweltbedingte Einflüsse auf einen Organismus; ➤ Der männliche und weibliche Körper und deren Reproduktionssystem.	Die Schülerinnen und Schüler... ➤ kennen einfache Lerntechniken für das Memorieren von Vokabeln und Formen (z.B. Vokabelheft, Vokabelkartei, Eselsbrücken, Veranschaulichung durch Zeichnungen, Mimik und Gestik) und wenden sie weitgehend zu ihrem Lerntyp passend an. ➤ wenden Methoden der Texterschließung an (vgl. Spalte <i>Sprachkompetenz</i>). ➤ erkennen eigene Stärken und bringen sie in Partner- und Gruppenarbeit sowie in handlungs- und produktorientierte Arbeitsformen ein. ➤ ziehen selbständig Hilfsmittel (Lehrbuch, Internet, Wörterbücher, Lexika) heran. ➤ präsentieren – ggf. medial durch den OH-Projektor gestützt – Arbeitsergebnisse und ggf. Kurzreferate zu biologischen Themen (vorzugsweise in Teamarbeit). ➤ verknüpfen /verbinden die Inhalte aus dem Biologieunterricht mit den im Englischunterricht erworbenen und werten diese aus (z.B. durch Vortrag- Plakate, Folien). Evaluationsvorhaben (2009/ 10) – siehe Schulprogramm.

Science English Klasse 8

In Klassenstufe 8 werden im 1. Halbjahr chemische Themen behandelt, die z. T. durch von den naturwissenschaftlichen LehrerInnen durchgeführte Experimente veranschaulicht werden können.

In Klassenstufe 8 werden im 2. Halbjahr physikalische Themen behandelt, die z. T. durch von den naturwissenschaftlichen LehrerInnen durchgeführte Experimente veranschaulicht werden können.

Inhalte und Lektionen in angegebener Reihenfolge: **1. Hj.:** Particle model of solid liquids and gases (7G); Solutions (7H) – **2. Hj.:** Energy resources; The Solar System and beyond

Sprachkompetenz	Inhaltliche naturwissenschaftliche Kompetenz	Methoden- und Medienkompetenz
Die Schülerinnen und Schüler erwerben folgende Kenntnisse: <u>Sprache:</u> ➤ Fachvokabular / Wortschatz zu den oben angegebenen Themenbereichen; ➤ Aussprache der Termini; ➤ Schreibweise der Kernbegriffe / des Fachvokabulars; ➤ Anwendung mündlich und schriftlich des Fachvokabulars im Kontext. Die Schülerinnen und Schüler ➤ kennen Aussprache- und Betonung der chemischen und physikalischen Begriffe und wenden sie an. ➤ geben chemische / physikalische Phänomene / Abläufe sprachlich weitgehend korrekt wieder. ➤ erfassen beim Hören eines vorgetragenen Textes dessen zentrale Inhalte. ➤ beschreiben chemische / physikalische Abläufe unter Anwendung entsprechender Fachtermini. ➤ erfassen Lehrbuchtexte sprachlich und inhaltlich und geben sie in angemessenem Englisch wieder. ➤ erarbeiten Texte mithilfe von Texterschließungsmethoden (z.B. 3-Schritt-Lesemethode). ➤ memorisieren Inhalte durch Lerntechniken (z.B. Benutzung des „Spickers“). ➤ tragen einfache Texte oder und Abläufe frei vor. ➤ halten einen Vortrag gestützt durch Medien (z.B. OHP, Plakat)	Die Schülerinnen und Schüler <u>erwerben im 1. Halbjahr der 8. Klasse</u> folgende Kenntnisse: ➤ Beschaffenheit von Feststoffen, Flüssigkeiten, Gasen und sowie ihre Transformation(en); ➤ Lösungen: Trennung von Lösungen, Destillation, Solubilität (Löslichkeit). Die Schülerinnen und Schüler <u>erwerben im 2. Halbjahr der 8. Klasse</u> folgende Kenntnisse: ➤ Energie Ressourcen: Brennstoff, fossiler Brennstoff / Energieträger; Energiesparen: erneuerbare Energie/ Energieträger (regenerative Energie). ➤ Solarsystem: Tag / Nacht Verhältnis; Jahreszeiten (Hemisphären); Eklipsen; Planetensystem.	Die Schülerinnen und Schüler... ➤ kennen einfache Lerntechniken für das Memorieren von Vokabeln und Formen (z.B. Vokabelheft, Vokabelkartei, Eselsbrücken, Veranschaulichung durch Zeichnungen, Mimik und Gestik) und wenden sie weitgehend zu ihrem Lerntyp passend an. ➤ wenden Methoden der Texterschließung an (vgl. Spalte <i>Sprachkompetenz</i>). ➤ erkennen eigene Stärken und bringen sie in Partner- und Gruppenarbeit sowie in handlungs- und produktorientierte Arbeitsformen ein. ➤ ziehen selbständig Hilfsmittel (Lehrbuch, Internet, Wörterbücher, Lexika) heran. ➤ präsentieren – ggf. medial durch den OH-Projektor gestützt – Arbeitsergebnisse und ggf. Kurzreferate zu chemischen / physikalischen Themen (vorzugsweise in Teamarbeit). ➤ verknüpfen /verbinden die Inhalte aus dem Chemie- bzw. Physikunterricht mit den im Englischunterricht erworbenen Inhalten und werten diese aus (z.B. durch Vortrag- Plakate, Folien).